

***Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinden
Sulzburg mit Ballrechten-Dottingen und Laufen mit St. Ilgen
Nr. 4 / 2018 August / September 2018***



Inhaltsverzeichnis

Wort an die Gemeinden	3
Liebe Leserin, lieber Leser	
Einladungen, Termine	4
Ökumenischer Bibelkreis Für den Terminkalender	
<i>denkmal</i>	5
Unfertig	
Kirchenmusik im Sulzbachtal	6
Fleurey 2018 - Bläserfreizeit in Frankreich bei herrlichem Wetter	
Aus dem Kirchengemeinderat (1)	7
Gemeindefest Was für ein Glück!	
Terminkalender	9
Aus dem Kirchengemeinderat (2)	12
Der Kirchengemeinderat unterwegs "So leb denn wohl und Gott mit dir..." Erntedankfest - dieses Jahr gleich zweimal in unseren Gemeinden Und wer kommt nach Annette Drengk?	
Gemeindeausflug am 6. Oktober 2018	15
Förderverein St. Cyriak	16
Aktuelles Spendenkonto für eine Jubiläumsspende Zum Vormerken	
Monatssprüche	18
Aus den Kirchenbüchern	18
Quellen	19
Impressum	19

Wort an die Gemeinden

Liebe Leserin, lieber Leser,

eigentlich hatte ich ja gedacht, ich würde das Märchen kennen. Aber als ich es jetzt im Pfarrgarten hörte und Kinder und Erwachsene es spielen sah, da merkte ich: Ich habe das Märchen *Hans im Glück* so zum ersten Mal wahrgenommen.

In meinen Augen erzählt es das reine Evangelium, auch wenn Gott in dem Märchen nicht vorkommt. Da ist Hans, der nach und nach alles verliert, bis von dem großen Goldklumpen, den er als Lohn empfangen hat, nichts mehr übrig bleibt. Und da ist seine Mutter, die auf ihn wartet und sich Gedanken macht, was wohl aus ihm geworden ist. Und dann kommt Hans nach Hause und nach dem ersten Erstaunen und der ersten Freude, fragt die Mutter: "Und, was hast du mir mitgebracht?"

Diese oder eine ähnliche Frage haben die meisten von uns schon oft gehört oder schon oft gestellt. "Und - was hast du mir mitgebracht?" Aber wahrscheinlich hatten die wenigsten von uns den Mut so zu antworten, wie Hans es tut. Der sagt: "Mutter siehst Du's nicht?" Worauf die Mutter entgegnet: "Ich sehe nichts." Und das geht dann noch eine Weile so hin und her, bis Hans es auf den Punkt bringt: "Mutter, ich habe mich mitgebracht. Den puren Hans." Es dauert lange, bis die Mutter begreift. So sehr ist sie in ihrem Denken gefangen. Aber dann, endlich, nachdem Hans sie regelrecht

herausgefordert hat und sie wachgerüttelt hat mit seinem: "Mutter, was willst Du? Den Hans mit Gold, den Hans mit Pferd, den Hans mit der Kuh, mit Schwein, mit Gans, mit Schleifstein oder einfach nur den Hans im Glück?" Da endlich dämmert es ihr und sie findet die passenden Worte: "Was für eine Frage?", sinniert sie: "In der Zeit, in der Du fort warst, da hatte ich viele Wünsche und Träume. Jetzt, wo Du zurück bist, will ich natürlich nur noch den puren Hans. Den Hans im Glück oder besser gesagt, den Hans, mein Glück!" Und ich finde: Das ist das reine Evangelium. Nicht dies oder das macht uns aus, sondern, dass wir sind.

Vielleicht meinen Sie: "Wo ist Gott? Die frohe Botschaft ist doch eigentlich eine Botschaft von oder über Gott." Und ich antworte: Was hilft es zu sagen: "Gott liebt mich. Und zwar jenseits der Frage, was ich leiste und kann", wenn sich das dann nicht in den zwischenmenschlichen Bereich hinein verlängert. Nein, ich glaube, wer begreifen will, was das Geheimnis des "puren Hans" ist, der setze ruhig da an, wo wir uns bewegen. Und das ist nun einmal der zwischenmenschliche Bereich. Wer dort die Entwicklung durchmacht, die die Mutter durchmacht, der weiß etwas vom Evangelium und kann von daher auch etwas anfangen mit dem in der Kirche manchmal so inflationär gebrauchten: "Gott liebt dich, weil

du bist und nicht weil du dies oder jenes kannst."

Von daher: Lassen Sie uns im zwischenmenschlichen Bereich beginnen. Lassen Sie uns begreifen, dass das größte Geschenk der andere ist, eben der pure Hans oder die pure Margarete. Wie sagt die Mutter: "In der Zeit, in der Du fort warst, da hatte ich viele Wünsche und Träume. Jetzt, wo Du zurück bist, will ich natürlich nur noch den puren Hans.

Den Hans im Glück oder besser gesagt: Den Hans, mein Glück!"

Ich wünsche Ihnen viele beglückende Begegnungen - und einen Sommer, von dem sie sagen können: *Der Sommer war sehr groß.*

Behüt' Sie Gott!

Ihre
Pfarrerin Eva Böhme

Einladungen, Termine

Ökumenischer Bibelkreis

14-tägig montags, 10:00 - 12:00 bei Erika Rostek

Für den Terminkalender

Gespräch über der Bibel

- aber auf Dein Wort -

Donnerstag, 02.08.2018,

20:00 Uhr;

Sulzburg, Ev. Gemeindehaus

Leitung: Pfrn. Eva Böhme

Freitag, 31.08.2018,

20:00 Uhr;

Sulzburg, St. Cyriak

Samstag, 01.09.2018,

20:00 Uhr;

Sulzburg, St. Cyriak

Festliche Bach-Trompeten-Gala

"Tönet, Ihr Pauken! Erschallet, Trompeten!"

Samstag, 11.08.2018, 19:00 Uhr;

Sulzburg, St. Cyriak

Trompetenensemble Stuttgart

Orgel: Domorganist Johannes Mayr

Tag des offenen Denkmals

Sonntag, 09.09.2018, 14:30 und

15:30 Uhr Führungen

Sulzburg, St. Cyriak

Markgräfler Musikherbst

Singer pur

Freitag, 21.09.2018, 18:00 Uhr;

Sulzburg, St. Cyriak

Orientalische Sommerakademie

Konzerte

Donnerstag, 30.08.2018,

20:00 Uhr;

Sulzburg, St. Cyriak

10 Jahre Förderverein

St. Cyriak

Festgottesdienst

Sonntag, 23.09.2018, 10:00 Uhr

Orgelkonzert mit Marius Mack

Sonntag, 23.09.2018, 17:00 Uhr

Sulzburg, St. Cyriak

denkmal

Unfertig. Auf einer Geburtstagskarte habe ich folgenden Spruch gelesen: Männer werden höchstens fünf Jahre alt, dann wachsen sie nur noch. Dabei wurde nicht vermerkt, ob sich diese weise Erkenntnis bei einer Frau, oder bei einem Mann selbst herauskristallisiert hat. Für mich kann ich daraus ableiten: Ein Körnchen Wahrheit ist dabei. Aber ist es nicht auch Lebensqualität, wenn uns als Erwachsene zumindest ein Stück Kindheit und Kindlichkeit erhalten geblieben ist?

Der Volksmund sagt, dass sich unsere Körperzellen alle sieben Jahre erneuern. Durch wissenschaftliche Arbeiten wurde festgestellt, dass dies für die Organe und Knochen zwar annähernd richtig ist, eine Zellerneuerung unseres gesamten Körpers aber tatsächlich im Laufe unseres Lebens etwa alle sieben Jahre stattfindet. Mehr noch: Mit der Erneuerung unserer Zellen verändert sich nicht nur unsere Hardware, sondern mit ihr auch unsere Software, die Psyche, der Charakter.

Neueste Erkenntnisse zeigen, dass der Grundstein für die Leistungsfähigkeit unseres Gehirns in den ersten zwei bis drei Lebensjahren gelegt wird. Das Gehirn bildet Synapsen über Synapsen im Überfluss, um die reichlichen Eindrücke, die über die Sinne vermittelt werden, zu verarbeiten. Das Kind eines Ehepaares aus dem Industriestaat Deutschland wird dabei eine andere Veranlagung bekommen, als das Kind eines Ehepaa-

res aus dem Naturvolk in der Arktis. Das Kind eines Ehepaares aus einem aktiven Kriegsgebiet wird einen anderen Grundstein gelegt bekommen, als ein behütetes Kind aus Sulzburg, Laufen, St. Ilgen oder Ballrechten-Dottingen. Eines haben diese Kinder jedoch gemeinsam, mit allen Menschen auf der Welt: Dieser Status bleibt nicht erhalten. Der Mensch lernt ständig aus den Einflüssen seiner Umgebung oder den Umständen, sein Leben lang, zieht daraus mehr oder weniger konsequent seine Schlüsse, richtet sein Leben danach aus und paßt sich individuell an seine Umgebung an.

Unfertig ist somit durch die Möglichkeit einer Weiterentwicklung für uns kein Nachteil. Im Gegenteil: Durch die fortlaufende Erneuerung unseres Gehirns und unseres Geistes bekommen wir eine ständig sich erneuernde Chance, unser Leben täglich auf eine bessere Selbstpflege auszurichten, lebenswerter zu gestalten, innere Robustheit zu entwickeln. Auch die Nachhaltigkeit des Urlaubs könnte ein gewünschtes Ziel sein.

Diese Chance bekommen wir immer wieder geschenkt. Es liegt an uns, diese Chance trotz vielleicht zurückliegender, unbefriedigender Kompromisse und entmutigender Misserfolge immer wieder willentlich zu ergreifen und geistig flexibel sein zu wollen. Eine ständige Entwicklung und Verfeinerung in der Unfertigkeit bedeutet auch, aus den ganz per-

sönlichen Erfahrungen gute und wohlthuende Veränderungen zuzulassen, ungesunde Widerstände abzuschmelzen und den Ballast, der nicht gut tut, zu erkennen und abwerfen zu dürfen. Wohl dem, der bei seiner bewussten, lebenslangen Entwick-

lung Vorbilder hat und aus einer beständigen, zuverlässigen und kraftvollen Quelle schöpfen kann.

Wollen ist wie Machen, nur fauler.

Heinz-Joachim Werfl - 07/2018

Kirchenmusik im Sulzbachtal Kantorei St. Cyriak

Probenbeginn im Evang. Gemeindehaus am 12.09.2018 um 19:30 Uhr mit

unserem neuen Chorleiter Wolfgang Tzschoppe aus Bad Krozingen.

Fleurey 2018 - Bläserfreizeit in Frankreich bei herrlichem Wetter

Einer inzwischen langjährigen Tradition folgend, fuhr eine in diesem Jahr beträchtlich große Gruppe von 11 Mitgliedern des Posaunenchores und 5 Angehörigen wieder nach Fleurey im Département Doux (22 km südlich von Montbéliard).

Vom 6.-8. Juli 2018 durften wir freundlicherweise wieder im alten und sehr urigen Ferienhaus unterkommen, das der Familie eines ehemaligen Mitbläusers aus Staufen gehört. Zwei Erwachsene und 3 Jugendliche machten sich bereits am Freitagmorgen mit Fahrrädern auf den Weg - sie kamen nach ca. 125 km unter Beifall der bereits Anwesenden vor Ort an: Respekt vor dieser sportlichen Leistung!

Das Wetter war prima - und wurde zum Abend hin immer noch besser, so dass wir nicht nur draußen grillen und essen, sondern bis spät in die Nacht miteinander am Lagerfeuer sitzen konnten.

Zwei unserer Bläser hatten im großen Garten ihre Zelte aufgeschlagen und dort mit ihren Kindern die Nächte verbracht, während alle anderen im Haus ein Plätzchen zum Schlafen hatten.

Unsere Proben konnten wir in der örtlichen Kirche machen, wo wir eine schöne Akustik und genügend Platz für unsere große Gruppe hatten.

Das Wetter war über das gesamte Wochenende perfekt, so dass wir alle Mahlzeiten draußen im Garten einnehmen konnten.

Am Samstagnachmittag machte ein Großteil der Gruppe eine schöne Wanderung am Ufer des Doux, zum Teil mit erheblichen "Klettereinlagen", die aber alle von 9 - 81 Jahren mitmachen konnten. Der kleinere Rest der Gruppe machte es sich in-zwischen im Garten des Hauses gemütlich.

Auch das bereits zur Tradition gewordene Raclette-Essen am zweiten

Abend konnte wieder unter freiem Himmel stattfinden, und so wird uns Fleurey 2018 als Jahr des besonders guten Wetters in Erinnerung bleiben.

Nach einem üppigen Reste-Essen am Sonntagmittag und gemeinschaftlichem Hausputzen und Aufräumen fuhren wir erfüllt und sehr zufrieden wieder zurück ins Markgräflerland.

Wir freuen uns schon auf Fleurey 2019....

Alle, die gerne auch bei uns mitspielen möchten, laden wir herzlich zu den Proben am Montagabend im Gemeindehaus Sulzburg ein - um 19:00 Uhr für Jungbläser und 20:00 Uhr zum Posaunenchor.

Ulrike Spiegel

Information

Leitung: Günter Breckle

☎ 07634 / 592187

BaGu.Breckle@gmx.de

www.staufen-

sulzburg.posaunenchor.de

Aus dem Kirchengemeinderat (1) Gemeindefest



Die Tür in die Kirche war noch geschlossen, weshalb das Lied *"Tut mir auf die schöne Pforte"* ganz neu zu sprechen anfang. Und drinnen empfangen uns die schönen Worte: *Wer Du auch immer*

Am 8. Juli feierten wir unser diesjähriges Gemeindefest. Die Sonne lachte und wir lachten dazu. Der Gottesdienst begann ausnahmsweise auf dem Friedhof - zum Zeichen dafür, dass jeder Morgen eine kleine Auferstehung und jeder Sonntag ein kleines Osterfest ist. In einer Prozession ging es dann bis vor die Kirchentüre.

sein magst, sei herzlich willkommen. Die Verkündigung drehte sich um die Worte aus dem Matthäusevangelium: *Christus spricht: Ihr seid das Salz der Erde... Ihr seid das Licht der Welt.* In der Predigt auf den erstaunlichen Nenner gebracht: "Gott glaubt an uns". Da wir unser Licht aber nicht in der Kirche leuchten lassen

sollen, sondern draußen im Alltag der Welt, führte der Weg - wieder in einer kleinen Prozession - durch die Seitentüre nach draußen auf den



Klosterplatz. Das Schlusslied *Sonne der Gerechtigkeit gehe auf zu unsrer Zeit; brich in deiner Kirche an, dass die Welt es sehen kann*, gewann da auch noch einmal einen ganz anderen Grad an Aussagekraft.

Wie es weiterging? Mit feinen Steaks, Würstchen, frischem Salat

und natürlich mit Kaffee und Kuchen. Alle selber gebacken. So fein!

Und dann der krönende Abschluss im Pfarrgarten. Dort fand Hans sein Glück und die Truppe um Willi Sander bewies erneut, dass man mit einfachen Mitteln viel darstellen kann. Einfach wunderbar.

Die Bilder zeigen ein wenig wie's war. Allen, die zum Gelingen beigetragen haben, sei ein herzliches Dankeschön

zugerufen und allen, die gekommen sind, mit uns zu feiern, ein herzliches: Schön, dass Sie da waren! Im nächsten Jahr feiern wird dann wieder in Laufen. Wenn alles so geht wie wir wollen am 14. Juli. Aber das ist noch weit.

Was für ein Glück!

Das war nicht ganz einfach für uns, als unser damaliger Kirchendiener und Hausmeister Günter Korn uns eröffnete, dass er einen Arbeitsplatz gefunden hatte, zu dem er einfach nicht nein sagen konnte. Und dann stellte sich heraus, dass Beate Jacob, sich gut vorstellen konnte, als Kirchendienerin und Hausmeisterin bei uns tätig zu werden. Und so ist es dann auch gekommen. Seitdem blitzt und blinkt es im Gemeindehaus, die

Schubladen sind aufgeräumt, die Schachteln beschriftet und die anfallenden Aufgaben regeln sich - von außen betrachtet - wie von selbst. Wir freuen uns, sagen danke und hoffen, dass sich so schnell kein Arbeitsplatz findet, der geeigneter erscheint.

Und natürlich: Urlaub muss sein, weshalb wir auch allen dankbar sind, die Beate Jacob vertreten: Allen voran unserem lieben Rolf Schmitt.

Gottesdienste und Veranstaltungen in Sulzburg und Laufen 01. August 2018 bis 30. September 2018 - Veranstaltungen

weitere Informationen
www.evangelium-sulzburg-laufen.de
 und in dem Mitteilungsblättern

wöchentlich	montags	19:00	Sulzburg	Jungbläserausbildung	Ev. Gemeindehaus
		20:00	Sulzburg	Posaunenchorprobe	Ev. Gemeindehaus
	mittwochs	15:30	Sulzburg	Konfi-Unterricht	Ev. Gemeindehaus
		19:30	Sulzburg	Kantoreiprobe	Ev. Gemeindehaus
2-wöchentlich	donnerstags	09:00	Sulzburg	Sozialstation Demenzgruppe	Ev. Gemeindehaus
		19:30	Sulzburg	YOGA	Ev. Gemeindehaus
monatlich	montags	10:00	Sulzburg	Ökumenischer Bibelkreis	Fr. Erika Rostek, Tel: 07634/6291
	mittwochs	20:00	Sulzburg	Ökumenischer Singkreis - gerade Wochen	Dorfssaal SOS Kinderdorf
	freitags	19:00	Sulzburg	Männergruppe	Ev. Gemeindehaus
monatlich		15:00	Laufen	Gespräche bei Kaffee oder Tee 28.08.2018 und 25.09.2018	Laufen, Pfarrkeller

Terminblatt zum Heraustrennen

Gottesdienste und Veranstaltungen in Sulzburg und Laufen

01. August 2018 bis 30. September 2018 - Gottesdienste

[weitere Informationen](#)

www.evangelium-sulzburg-laufen.de

und in dem Mitteilungsblättern

Sonntag	05.08.2018	09:00	St. Ilgen	Gottesdienst	Liturg: Pfrn. Böhme
		10:00	Sulzburg	Gottesdienst mit Abendmahl	Liturg: Pfrn. Böhme
Sonntag	12.08.2018	09:00	Laufen	Gottesdienst	Liturg: Pfr. i. R. Jäckh
		10:00	Sulzburg	Gottesdienst	Liturg: Pfr. i. R. Jäckh
Sonntag	19.08.2018	09:00	Laufen	Gottesdienst	Liturg: Pfr. i. R. Bernecker
		10:00	Sulzburg	Gottesdienst	Liturg: Pfr. i. R. Bernecker
Samstag	25.08.2018	19:00	Laufen	Abendgottesdienst	Liturg: Pfr. i. R. Bernecker
Sonntag	26.08.2018	10:00	Sulzburg	Gottesdienst	Liturg: Pfr. i. R. Bernecker

Sonntag	02.09.2018	09:00	St. Ilgen	Gottesdienst	Liturg: Pfrn. Böhme
		10:00	Sulzburg	Gottesdienst	Liturg: Pfrn. Böhme
Montag	03.09.2018	15:30	Sulzburg	Gottesdienst im Pflegeheim	Liturg: Pfrn. E. Böhme
Sonntag	09.09.2018	09:00	Laufen	Gottesdienst	Liturg: Pfrn. Böhme
		10:00	Sulzburg	Gottesdienst mit Taufen	Liturg: Pfrn. Böhme
Samstag	15.09.2018	10:00	Sulzburg	Einschulungsgottesdienst	Liturg: Pfrn. Böhme
Sonntag	16.09.2018	09:00	Laufen	Gottesdienst	Liturg: Pfr. i.R. Jost
		10:00	Sulzburg	Gottesdienst	Liturg: Pfr. i.R. Jost
Sonntag	23.09.2018	10:00	Sulzburg	Festgottesdienst 10 Jahre Förderverein St. Cyriak	Liturg: Pfrn. Böhme
Montag	24.09.2018	15:30	Sulzburg	Gottesdienst im Pflegeheim	Liturg: Präd. Reichert- Pfundstein
Samstag	29.09.2018	19:00	Laufen	Abendgottesdienst	Liturg: Präd. T. Vollrath
Sonntag	30.09.2018	10:00	Sulzburg	Gottesdienst Erntedank Familien- gottesdienst	Liturg: Präd. Reichert- Pfundstein

Kirchengemeinderäte

Mittwoch	01.08.2018	18:00	Sulzburg	KGR Sitzung	Ev. Gemeindehaus
Dienstag	04.09.2018	19:00	Laufen	KGR Sitzung	Pfarrkeller

Musikalische Veranstaltungen

Samstag	11.08.2018	19:00	Sulzburg	Festliche Bach-Trompeten-Gala	St. Cyriak
Donnerstag	30.08.2018	20:00	Sulzburg	Orientalische Sommerakademie Konzert	St. Cyriak
Freitag	31.08.2018	20:00	Sulzburg	Orientalische Sommerakademie Konzert	St. Cyriak
Samstag	01.09.2018	20:00	Sulzburg	Orientalische Sommerakademie Konzert	St. Cyriak
Freitag	21.09.2018	18:00	Sulzburg	Markgräfler Musikerherbst 2018 Singer pur	St. Cyriak

Sonstige Veranstaltungen

Donnerstag	02.08.2018	20:00	Sulzburg	Gespräch über der Bibel	Ev. Gemeindehaus
Sonntag	09.09.2018	19:30	Sulzburg	Tag des offenen Denkmals	St. Cyriak

Aus dem Kirchengemeinderat (2)

Der Kirchengemeinderat unterwegs

Einmal im Jahr fahren die Kirchenältesten zusammen weg, um aus dem Abstand heraus die Gemeindegarbeit zu betrachten und sich intensiver mit einem Thema zu befassen. Diesmal



führte der Weg in das uns bereits bekannte Haus Maria Lindenberg. Auch der Franziskusaal mit seinem Blick ins Tal war uns schon bekannt. Neu war die Art und Weise wie wir uns einer biblischen Lesung annähernten. Unter der fachkundigen Anleitung von Andreas Wirth lernten

wir, uns den Text nach und nach anzueignen. Das Geheimnis bestand darin, laut zu lesen, sich einzelne Passagen zuzurufen und durch den Raum schreitend einander zuzusprechen.

Das Gespräch, was sich danach ergab, war intensiv und erhellend. Kurz so, wie man es sich häufiger wünscht, aber in der Regel keine Zeit dafür hat. Und die Jahresplanung 2019 haben wir auch in Angriff genommen und uns klar gemacht: Am 1.

Advent 2019 werden die neuen Kirchenältesten gewählt. Was bis dahin noch alles geschehen muss, haben wir erst einmal außenvor gelassen. Wir wollten auch noch Zeit haben zum Plaudern und zum Wikingerschach spielen.

"So leb denn wohl und Gott mit dir..."

Eine Zeit lang habe ich gedacht: *Immer die netten Leute ziehen weg.* Und dann habe ich mir klar gemacht, dass das anders ist. Bei den netten Leuten fällt es mir auf. Bei den anderen und bei allen, die ich nicht kenne, merke ich es gar nicht. Wie auch

immer: Es wird nicht nur mir, es wird vielen auffallen, dass Martin Baur jetzt in Neustadt an der Weinstraße sein Zuhause hat. Für mich gehörte er einfach dazu: Als Mitglied, manchmal auch Dirigent, des Posanenchores, als Ausbilder der Jung-

bläser, als Leiter der Jugendgruppe und immer wieder auch da, wo eine helfende Hand gefragt war. Es war eine gute Zeit und ein gutes Miteinander. Er wird uns fehlen: Herzlichen Dank.

Dass ihn sein Weg jetzt wieder in die Pfalz führt, dahin, wohin er gerne

zurückkehren wollte, und dass er noch einmal eine berufliche Herausforderung sucht - wir können es verstehen. Von daher: Alles Gute und Gottes Segen in Abschied und Neuanfang.

Erntedankfest - dieses Jahr gleich zweimal in unseren Gemeinden

Nach dem sogenannten liturgischen Kalender gibt es zwei Termine für das Erntedankfest. Entweder wird es am ersten Sonntag nach Michaelis, das ist der 29. September, gefeiert. Oder am ersten Sonntag im Oktober. Für uns bedeutet das in diesem Jahr. Am Sonntag, dem 30. September feiern wir in Sulzburg das Erntedankfest um 10.00 Uhr mit einem Familiengottesdienst, vorbereitet und ge-

halten von Prädikantin Reichert-Pfundstein und dem Kigoteam. Im Anschluss daran laden wir zum Mittagessen ins Gemeindehaus ein. Und am Sonntag, dem 7. Oktober, laden wir um 9.00 Uhr zum Abendmahlsgottesdienst nach St. Ägidius ein. Diesen Gottesdienst hält Pfarrerin Eva Böhme. Und der Posaunenchor ist auch mit dabei.

Und wer kommt nach Annette Drengk?

Seit dem 15. Juli befindet sich unsere Kantorin Annette Drengk im Mutterschutz. Und im September wird sie, wenn alles so geht, wie wir es uns mit ihr wünschen, ihr Kind zur Welt bringen. Für uns geht damit eine kurze gemeinsame Zeit zu Ende. Da ihr Mann, Christian Drengk, eine neue Stelle in Dortmund annimmt, wird sich Annette Drengk ganz sicher nicht mehr bei uns bewerben. Schade, denn besonders ihr konzertantes Orgelspiel am Ende des Gottesdienstes hat vielen viel Freude gemacht. Wir werden es vermissen.

Ihr und Ihrem Mann wünschen wir einen guten Übergang und Gottes Segen in all dem, was neu ist.

Danach geht es erst einmal mit Vertretungen weiter. Bis Weihnachten sind alle Organistendienste geklärt. Und die Kantorei übernimmt vorübergehend Wolfgang Tzschoppe aus Bad Krozingen. Wir sind sehr froh über seine Bereitschaft, uns zu unterstützen und zu helfen.

Gleichzeitig haben wir die Ausschreibung für eine 50% B-Kantoratsstelle auf den Weg gebracht. Die Bewerbungsfrist endet am 31.10.2018. Die Stelle selbst kann mit großer Wahr-

scheinlichkeit, ab dem 1. Januar 2019 wiederbesetzt werden. Finanziell ist das Ganze eine große Aufgabe für unsere Gemeinden. Es geht nur, weil einige Gemeindeglieder uns beherzt finanziell unterstützen. Herzlichen Dank! Allerdings ist das alles sehr eng, weshalb wir weiter um Spenden bitten unter dem Stichwort "Qualifizierte Kirchenmusik".

Ob sich dann jemand bewirbt und ob der oder die Betreffende auch für unsere Gemeinden geeignet erscheint? Keine Ahnung. Von daher: Da sind noch viele Fragezeichen und wir wären froh, wenn sich die Nebel lichten würden und zwar bald. Wir werden sehen. Denken Sie an uns!

Gemeindeausflug am 6. Oktober 2018

Unsere Gemeindefahrt am Samstag, dem 6. Oktober 2018, führt dieses Jahr in eine nicht allzu weit entfernte, aber vielen unter uns unbekanntere Gegend, den Sundgau - diese eher stille Provinz abseits der Touristenströme zwischen Vogesen und Jura, zwischen Mulhouse, Basel und der Burgundischen Pforte.

Wer sich auf einer Landkarte mit der reizvollen Hügellandschaft, die im Quellgebiet der Ill im Jura bei Ferrette bis auf 700 m ansteigt, schon mal vertraut machen mag, dem seien hier einige Stationen unseres Ausflugs genannt: Altkirch, Illfurth, Feldbach, Ferrette, Winkel, Oltingue, Lucelle ...

Abfahrt ist um 8.30 Uhr auf dem Sulzburger Marktplatz. Die Rückkunft ist gegen 19.30 Uhr vorgesehen. Wir

fahren mit dem bewährten Partner Sutter aus dem Münstertal.

Wir bitten um einen Unkostenbeitrag von 20 Euro pro Person. Kinder bis 15 Jahren fahren gratis mit.



Anmeldungen erbitten wir bis zum 19. September 2018 im Pfarrbüro.

Förderverein St. Cyriak

Aktuelles

In diesem Jahr besteht der "Förderverein St. Cyriak Sulzburg e.V." 10 Jahre. Nun kann man sagen, was sind schon 10 Jahre gegen eine über 1000 Jahre alte Kirche. Dennoch, in diesen 10 Jahren hat der "Förderverein St. Cyriak Sulzburg" mit allen Helfern und Gönnern dafür gesorgt, dass die über tausendjährige Kirche St. Cyriak als kraftvolles Gotteshaus und Schmuckstück der Gemeinde erhalten bleibt. Natürlich sind 10 Jahre nicht genug! Aber 10 Jahre erfolgreicher Förderarbeit sind es Wert, inne zu halten und die getane

Arbeit gemeinsam zu betrachten. Dies wollen wir im Rahmen eines Jubiläumsprogramms am 23.09.2018 feiern und laden dazu die gesamte Bevölkerung recht herzlich ein.

Programm für Sonntag, den 23.09.2018:

10:00 Uhr Festgottesdienst zum Jubiläum in der Kirche St. Cyriak in Sulzburg, gehalten von Frau Pfarrerin Eva Böhme, unter Mitwirkung von Silke Gwendolyn Schulze mit mittelalterlicher Musik für Trommel, Schalmei und Flöten.

ca. 11:30 Uhr
Kaffee und Kuchen und Kürbissuppe im evangelischen Gemeindehaus

17:00 Uhr Orgelkonzert
Benefizkonzert mit Bezirkskantor Marius Mack in der Kirche St. Cyriak

ca. 17:45 Uhr
Grußworte in der Kirche St. Cyriak

Anschließend Sekt-empfang.



Spendenkonto für eine Jubiläumsspende

Sparkasse Staufen-Breisach

IBAN: DE 76 6805 2328 0001173640
BIC: SOLADES1STF

Volksbank Staufen

IBAN: DE 04 6809 2300 0000270601
BIC: GENODE61STF

Zum Vormerken

Wie in jedem Jahr findet am 23.11.18 die ordentliche Mitgliederversammlung des "Förderverein St. Cyriak Sulzburg" im ev. Gemeindehaus statt. Sie beginnt um 19:00 Uhr und auch hier ist die Bevölkerung wieder herzlich eingeladen. Eine ordentliche Einladung mit den Tagesordnungspunkten und dem Protokoll der letzten Mitgliederversammlung wird noch mit persönlicher Post an die Mitglieder versandt. Im Rahmen der Mitgliederversammlung wird abweichend vom gewöhnlichen Wahlturnus ein neuer 1. Vorsitzender oder 1. Vorsitzende gewählt

werden müssen, sofern sie oder er bis dahin gefunden ist. Die amtierende 1. Vorsitzende stellt ihr Amt aus beruflichen und privaten Gründen ab der Mitgliederversammlung am 23.11.2018 zur Verfügung. Damen und Herren aus Sulzburg und der näheren Umgebung, die Interesse an der Arbeit des Fördervereins haben und Verantwortung im Vorstand als 1. Vorsitzende/r übernehmen möchten, melden sich bitte telefonisch unter 0170 / 5291110 oder per E-Mail bei folgender Adresse werfl.heijo@t-online.de.

*Es gibt Stunden, in denen möchte ich die ganze Welt umarmen.
Es gibt Stunden, da will ich mich in ein Mausloch verkriechen.
Doch es gibt keine Stunde, in der ich nicht gehalten und getragen
werde - auch wenn ich nicht damit rechne.
Deshalb ist jede Stunde kostbar und wertvoll. Und ich lerne
auch die scheinbar dunklen zu schätzen.*

Reinhard Ellsel

Monatssprüche

August 2018

Gott ist Liebe, und wer in der Liebe bleibt, bleibt in Gott und Gott in ihm. *1 Joh 4,19*

September 2018

Gott hat alles schön gemacht zu seiner Zeit, auch hat er die Ewigkeit in ihr Herz gelegt; nur dass der Mensch nicht ergründen kann das Werk, das Gott tut, weder Anfang noch Ende. *Pred 3,11*

Aus den Kirchenbüchern

Taufen

in Sulzburg

1 neu Getauftes

in Laufen

2 neu Getaufte

Herr zeige mir deine Wege und lehre mich deine Steige *Ps 25,4*

Trauungen

Ihren gemeinsamen Weg haben unter Gottes Segen gestellt

in Sulzburg

3 Brautpaare

in Ballrechten-Dottingen

2 Brautpaare

Bestattungen

Von Gott wurden aus diesem Leben gerufen

aus Sulzburg

2 Gemeindeglieder

aus Laufen

2 Gemeindeglieder

aus Ballrechten-Dottingen

1 Gemeindeglied

Ich habe dich je und je geliebt, darum habe ich dich zu mir gezogen aus lauter Güte *Jer 31,3*

Spenden

Für die eingegangenen Spenden (seit 09.05.2018 - Stand 13.07.2018) bedanken wir uns ganz herzlich

Jugendarbeit	540,00 €
Erhaltet St. Cyriak	50,00 €
Konfirmiertenspende 2018	
Helfen in Peru -	
Hospital Diospi Suyana	200,00 €
Kirchenmusik	50,00 €
Kirchengemeinde	100,00 €
Öffentlichkeitsarbeit	199,96 €
Diakoniesammlungen	
Sulzburg	895,00 €
Laufen	180,00 €

Quellen

Titelbild Taizé
Rückseite Einladung
10 Jahre Förderverein
St. Cyriak

Fotos Böhme, Banhardt

Impressum

REDAKTION

Pfrn. E. Böhme, V. Banhardt,
B. Jacob, V. Dörffler, H.-J. Werfl

Impressum / Kontakt

Evang. Pfarramt
Hauptstraße 74, 79295 Sulzburg
☎ 07634/592179; 📠 07634/592189
mailto: evki.sulzburg@t-online.de

KIRCHENGEMEINDEN

Öffnungszeiten Pfarramt

Dienstag und Freitag von 10-12 Uhr
und Mittwoch von 14-16 Uhr

KONTEN

Kirchengemeinde Sulzburg

Sparkasse Staufen
IBAN DE63 6805 2328 0009 2361 26
BIC SOLADES1STF

Kirchengemeinde Laufen

Volksbank Staufen
IBAN DE20 6809 2300 0003 9274 07
BIC GENODE61STF

SPENDENKONTEN

Förderverein St. Cyriak

Sparkasse Staufen
IBAN DE76 6805 2328 0001 173640
BIC SOLADES1STF

Volksbank Staufen

IBAN DE04 6809 2300 0000 2706 01
BIC GENODE61STF

Freundeskreis der Kirchen- musik

Volksbank Staufen

IBAN DE67 6809 2300 0000 0550 00
BIC GENODE61STF

KIRCHE IM INTERNET

Ev. Landeskirche in Baden

www.ekiba.de

Kirchenbezirk Breisgau- Hochschwarzwald

www.ekbh.de

Kirchengemeinde Sulzburg- Laufen

www.evang-sulzburg-laufen.de

zündhölzle

<http://www.evang-sulzburg-laufen.de/category/gemeindebrief/>

**Redaktionsschluss für die Ausgabe Oktober 2018 / November 2018
ist Freitag, 07. September 2018**

**Förderverein St. Cyriak
Sulzburg e.V.**



**10 Jahre
Förderverein St. Cyriak**

Sonntag, 23. September 2018

10:00 Uhr Festgottesdienst

**17:00 Uhr Orgelkonzert mit
Bezirkskantor Marius Mack**

Sulzburg St. Cyriak